



SpVg Porz 1919 e. V.
Saison 2018/2019
Newsletter
Nr. 21



12. Juni 2019

Sportvereinigung Porz 1919 e. V. - Fußball ist Leidenschaft

Saisonfinale gegen den VfL Rheingold Poll



Die SpVg. Porz wird die Bezirksliga-Saison als Tabellenerster beenden. Zum vorläufig letzten Bezirksliga-Heimspiel erwarten wir am **16. Juni 2019 um 14:30 Uhr** den Nachbarverein

VfL Rheingold Poll, der am letzten Spieltag den Klassenerhalt sicherstellte. Der Spieltag war insgesamt ein guter für den Porzer Fußball, weil auch dem SV Westhoven-Ensen die vorzeitige Rettung gelang.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in dieser sensationellen Saison unterstützt und getragen haben. Wir laden Sie herzlich zum Saisonfinale in den **Autohaus-Schmitz-Sportpark** ein.

Der Fußballverband Mittelrhein hat sich angekündigt, um die Meisterschaftszeichnung für die SpVg. Porz vorzunehmen. Da auch das Wetter hervorragend sein wird, steht einem entspannten Fußballnachmittag am kommenden Sonntag nichts im Wege.



Rückblick auf die letzten Spiele

10. Juni 2019: TuS Marialinden - SpVg. Porz 2:2 (2:1)

Am 6. Spieltag sprang die SpVg. Porz an die Tabellenspitze der Bezirksliga Staffel 1 und ließ sich seitdem nicht mehr vom Platz an der Sonne verdrängen. Nun steht fest, dass die Porzer auch am Ende der Saison oben stehen werden. Das 2:2-Unentschieden beim TuS Marialinden bescherte ihnen vorzeitig die Meisterschaft.



Dem Aufstieg folgte die Meisterschaft

Da die Mannschaft bereits unter der Woche den Aufstieg perfekt machte, nutzte sie das lange Pfingstwochenende zum ausgiebigen Feiern - u. a. mit einem gemeinsamen Ausflug in die Düsseldorfer Altstadt. Trainer Jonas Wendt hatte ausdrücklich keine Regeln vorgegeben und auch die Sperrstunde aufgehoben - das hatte sich das Team verdient. Nach nur wenig Schlaf ging es von Düsseldorf aus direkt zum Auswärtsspiel nach Marialinden, bei dem dann auch noch einige Stammkräfte im Hinblick auf das letzte Heimspiel gegen den VfL Rheingold Poll geschont werden sollten.

Trotz schwerer Beine und einigem Restalkohol gingen die Porzer sehr seriös und konzentriert in das Spiel gegen den Tabellenfünften. Sie schafften sogar durch Chris Scholz die Führung (12.). Marialinden brauchte einen zweifelhaften Strafstoß, um den Ausgleich zu erzielen (27.). Dann nutzten die Hausherren einen Blackout in der Porzer Abwehr, um in Führung zu gehen. Nach einem Eckball fehlte aber auch wirklich jede Zuordnung, sodass der Spieler der Gastgeber keine Mühe hatte, aus kurzer Entfernung einzuköpfen (37.).

In der zweiten Halbzeit wurde es zum offenen Schlagabtausch. Den Ausgleich für die SpVg. Porz schaffte Routinier Michael Lejan, als er einen Freistoß fein an der Mauer vorbei an den Innenpfosten zirkelte, von wo er ins Tor sprang (60.).

Anschließend überboten sich beide Teams im Auslassen guter Torchancen. So scheiterte Tugay Düzelten mehrfach knapp, einmal traf er nur die Latte des gegnerischen Tores (75.). Auf der anderen Seite standen auch Spieler aus Marialinden völlig frei vor dem Porzer Tor, trafen dieses aber ebenfalls nicht. Letztlich blieb es beim leistungsgerechten Unentschieden. Damit können die Verfolger aus Hohkeppel und Worringen nicht mehr an der SpVg. Porz vorbeiziehen.

Das Trainertrio Jonas Wendt, Ignazio Giambrone und Michael Börger feierte mit dem Team den verdienten, aber heute nicht unbedingt erwarteten Punktgewinn ausgelassen. Eine sensationelle Saison wird mit dem Meistertitel gekrönt.

6. Juni 2019: SpVg. Porz 2:2 - FC Bensberg 3:0 (1:0)


Die Sportvereinigung Porz kehrt nach über 8 Jahren zurück in die Landesliga. Schon zwei Spieltage vor dem Ende der Bezirksligasaison lassen die Rothosen nichts anbrennen, stellen den Aufstiegsplatz sicher und wollen nun auch die Meisterschaft gewinnen.

Es war eine klare Sache für die SpVg. Porz: Mit einem hochverdienten 3:0 (1:0)-Heimsieg im Nachholspiel gegen den FC Bensberg räumte die Mannschaft am Donnerstagabend alle Zweifel am Aufstieg aus. Baran Tatu eröffnete bereits in der 13. Minute den Torreigen, nach der Pause machte Goalgetter Chris Scholz (66./85.) den Deckel drauf. Mit nunmehr 68 Punkten ist die Truppe von Trainer Jonas Wendt vor dem Saisonfinale (beim TuS Marialinden und gegen den VfL Rheingold Poll) nicht mehr von Verfolger SG Köln-Worringen (62 Zähler) einzuholen, wird jedenfalls Zweiter und ist aufgrund der Quotientenregelung zum Aufstieg berechtigt.

Dann gab's kein Halten mehr. Die Zuschauer feierten, die Spieler hüpften, denn es war klar, der Aufstieg ist perfekt, eine starke Saison ist vorzeitig belohnt worden. Jetzt reicht ein Punkt aus den letzten beiden Spielen, um zusätzlich die Meisterschaft zu erringen, was die absolute Krönung wäre.

„Wahnsinn! Das ist ein Erfolg für den ganzen Verein“, strahlte Trainer Jonas Wendt, von der obligatorischen Bierdusche durchnässt. „Alle haben mitgeholfen, das ganze Jahr. Es ist nicht nur der Erfolg von Einzelnen. Wenn Du das miterlebt hast. Wahnsinn!“ Jetzt fehlt noch ein Punkt, dann steigt die SpVg. Porz auch als Meister auf.

Die Tabelle

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		SpVg Porz 1919	29	21	6	2	80 : 30	50	69
2.		SV Eintracht Hohkeppel	29	20	5	4	80 : 34	46	65
3.		Sportgemeinschaft Köln-Worringen	29	20	4	5	87 : 45	42	64
4.		FC Hürth II	29	16	4	9	62 : 48	14	52
5.		TuS Marialinden	29	13	5	11	65 : 56	9	44
6.	▲ 	FC Rheinsüd Köln	29	13	5	11	57 : 56	1	44
7.	▼ 	TV Hoffnungsthal 1907 (Auf)	29	13	3	13	55 : 56	-1	42
8.	▼ 	SC West Köln (Auf)	29	12	5	12	57 : 53	4	41
9.	▲ 	SV Westhoven-Ensen 1931	29	12	1	16	57 : 75	-18	37
10.	▲ 	VfL Rheingold Köln-Poll 1912	29	11	3	15	51 : 67	-16	36
11.	▲ 	FC Leverkusen (Ab)	29	11	3	15	56 : 77	-21	36
12.	▲ 	SC Germania Geyen 1932	29	11	2	16	59 : 67	-8	35
13.	▼ 	TuS Lindlar 1925	29	10	4	15	49 : 56	-7	34
14.	▼ 	SV Frielingsdorf 1925	29	9	5	15	47 : 50	-3	32
15.		SSV Berzdorf 1929	29	5	3	21	31 : 81	-50	18
16.		FC Bensberg (Auf)	29	3	6	20	40 : 82	-42	15

Die Sportvereinigung Porz -

Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein - auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.

Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die [Facebook-Seite](http://www.facebook.com/Porzer.Fussball) (<http://www.facebook.com/Porzer.Fussball>) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.

Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf [Twitter](https://twitter.com/SpVg_Porz) (https://twitter.com/SpVg_Porz).

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
 Vorsitzender Peter Dicke
 Altenberger Str. 5
 51145 Köln
 Deutschland
 Tel.: +49 171/6808053
 E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
 Internet: www.spvg-porz.de
 Registergericht: Amtsgericht Köln
 Registernummer: 5561



Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage
www.spvg-porz.de



Werde Sie unser Fan bei Facebook
www.facebook.com/Porzer.Fussball



Folgen Sie uns auf Twitter
https://twitter.com/SpVg_Porz